

BOLIX SIT-P 1,5 KA

Dünnschichtiger Silikonputz mit „Abperleffekt“, Oberflächenstruktur Scheibenputz, Körnung ca. 1,5 mm

PRODUKTEIGENSCHAFTEN AUF WÄRMEDÄMMSYSTEMEN:

- **Höchste Schlagfestigkeit von sogar 150J,**
- **Selbstreinigend, „Abperleffekt“ – niedrige Benetzbarkeit, hoch hydrophobe Eigenschaften,**
- **Mikrofaserverstärkt,**
- **Hohe Beständigkeit gegen:**
 - **Algen- und Pilzbefall**
 - **Witterungseinflüsse**
 - **UV-Strahlung – enthält „UV-Absorber“**
 - **thermische Spannungen und Rissbildung**
- **Hohe:**
 - **Elastizität,**
 - **Wasserdampfdurchlässigkeit**
- **Bestandteil der BOLIX-Wärmedämmverbundsysteme auf EPS- und Mineralwolleplatten.**

VERWENDUNGSZWECK:

BOLIX SIT-P 1,5 KA ist eine Silikonputzmasse zur manuellen Herstellung von dünnem Schutz- und Dekorputz an Außenwänden vorhandener und neu gebauter Gebäude sowie im Innenbereich.

Geeignete Untergründe zum Auftragen des Putzes:

- Wärmedämmverbundsysteme für Außenwände ETICS auf Styroporbasis
- Mineraluntergründe, wie: Beton, Zementputz, Kalkzementputz.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG:

Die Armierungsschicht bei ETICS-Wärmedämmverbundsystemen ist gemäß der gültigen BOLIX-Wärmedämm-Anweisung Nr. IB/01/2001 auszuführen.

Bei Wärmedämmssystemen mit extremer Schlagfestigkeit, z.B. BOLIX EXTREME, ist die Armierungsschicht gemäß dem Technischen Datenblatt der Klebmasse BOLIX KD herzustellen.

Die Oberfläche der nicht wärmedämmten Wände soll tragfähig, eben, trocken und frei von antiadhäsiven Stoffen, wie: Staub, Fett, Schmutz, Bitumen und anderen die Haftfestigkeit beeinträchtigenden Stoffen, sein. Schwache und gelöste Putze sowie alte Farbanstriche sind zu entfernen. Saugende Untergründe (insbesondere aus Gasbeton) mit Grundiermittel BOLIX N grundieren. Kleine Unebenheiten im Untergrund mit Klebemörtel für Glasfasergewebe, z.B. BOLIX U, oder Spachtelmasse BOLIX SPN (bei Betonuntergrund) ausgleichen. Größere Unebenheiten und Fehlstellen mit Mörtel BOLIX W ausgleichen.

Vor Auftrag des Silikonputzes BOLIX SIT-P 1,5 KA ist der Untergrund mit Putzgrund BOLIX SG Kolor in einer mit dem Verputz übereinstimmenden Farbe zu grundieren. Die Grundierung gilt nicht für den Klebstoff BOLIX KD, der in der Masse gefärbt werden kann.

VORBEHANDLUNG DES PRODUKTS:

Die Packung enthält gebrauchsfertiges Produkt. Vor Gebrauch den gesamten Packungsinhalt mit einem langsam laufenden Rührwerk gründlich durchmischen, bis eine gleichmäßige Masse entsteht. Es wird vom weiteren Mischen abgeraten, weil sich sonst Luftbläschen in der Masse bilden können.

Achtung! Im Sommer ist es zulässig, den Putz mit sauberem Wasser – bis 400 ml/30 kg Masse – zu verdünnen, wobei darauf zu achten ist, dass bei jeder Packung dieselbe Wassermenge hineingemischt wird. Außer Wasser dürfen keine weiteren Zusatzstoffe untergemischt werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE:

Die Putzmasse in einer dünnen, gleichmäßigen Schicht mit einer Glättkelle aus rostfreiem Stahl auf dem Untergrund verteilen. Den Überschuss mit einer kurzen Glättkelle aus rostfreiem Stahl entsprechend der Korndicke entfernen. Das entfernte Material kann nach Durchmischen wieder verwendet werden. Anschließend ist der Oberfläche eine homogene Struktur mit einer Kunststoff-Glättkelle in kreisenden Bewegungen zu verleihen. Die Kunststoff-Glättkelle soll regelmäßig mit einer Spachtel von überschüssiger Masse gereinigt werden.

ANWENDUNGSHINWEISE UND -EMPFEHLUNGEN:

- Es wird nicht empfohlen, dunkle Farben (HBW < 30) für große, der Sonneneinstrahlung ausgesetzte Fassadenflächen wegen erhöhter Absorption von Sonnenstrahlen zu wählen. Um die Wärmeenergie der Sonnenstrahlung teilweise zu reflektieren und somit die Temperatur an der Fassadenoberfläche bei gewählten Farben gemäß der Farbpalette BOLIX Spectrum 300+ (36B, 37B, 38B, 39B) zu reduzieren, wird empfohlen, Putzmassen mit Zusatz von „Cool-Pigmenten“ einzusetzen.
- Das Produkt darf nicht auf Untergründen eingesetzt werden, die lang anhaltender Wasser- und Schneeeinwirkung ausgesetzt sowie vor Kapillar-Effekt nicht geschützt sind.
- Vor Beginn der Arbeiten sind alle nicht zu verputzenden Umgebungselemente im Arbeitsbereich entsprechend abzudecken und zu sichern.
- Bei neuem Zement- und Kalkzementputz soll eine Alterungszeit von mindestens 28 Tagen eingehalten werden.
- Bei der Festlegung der zu verputzenden Fläche sind Wetterverhältnisse, Art des Untergrundes sowie Arbeitskapazitäten zu berücksichtigen.
- Das Produkt darf im Spritzverfahren nur bei Windstille aufgetragen werden.
- Es wird nicht empfohlen, den Putz nach der Durchtrocknung "stellenweise zu verspritzen", um die Struktur zu ergänzen oder zu korrigieren.
- Die Putzmasse auf ganzheitliche Flächen in einem Verarbeitungsvorgang – ohne Arbeitsunterbrechung – mit Stoffen derselben Produktionspartie auftragen.
- Beim Auftragen und während der Trocknung der Putzmasse sind die verarbeiteten Flächen vor direkter Sonneneinstrahlung, Niederschlägen und Wind zu schützen. An Gerüsten sind Schutzplanen einzusetzen.
- Frischen Verputz nicht mit Wasser besprühen.
- Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit, keine ausreichende Lüftung verlängern die Trocknungszeit des Verputzes.
- Nach beendeten Arbeiten Werkzeuge und Hände mit frischem Wasser reinigen, wobei zu beachten ist, dass Reinigung nach Durchtrocknung der Putzmasse erschwert ist.
- Vor Benutzung der Räume sind diese zu lüften, bis sie geruchsfrei sind.



Haben Sie Fragen?

Rufen Sie uns an!
801-650-222

Schreiben Sie uns!
serwis@bolix.pl

BOLIX SA

Ul. Stolarska 8
34-300 Żywiec
Tel. 33 475 06 00
Fax. 33 475 06 12

Finden Sie uns!

www.trwaleoedlenie.pl
www.facebook.com/bolixsa
www.bolix.pl

BOLIX SIT-P 1,5 KA

Dünnschichtiger Silikonputz mit „Abperleffekt“, Oberflächenstruktur Scheibenputz, Körnung ca. 1,5 mm

- Geöffnete Verpackung ist dicht zu verschließen und möglichst schnell zu verbrauchen.
- Bei der Sanierung der Verputzes ist die Farbe BOLIX SIL-P anzuwenden.

SICHERHEITSMASSNAHMEN :

Augen und Haut schützen. Bei direkter Berührung mit den Augen reichlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

BENÖTIGTES WERKZEUG:

- Rührer oder langsam laufende Bohrmaschine (400÷500 U/min) mit Rührkorb
- Lange und kurze Glättkelle aus rostfreiem Stahl
- Kurze Kunststoff-Glättkelle zur Ausführung der Struktur
- Spachtel aus rostfreiem Stahl
- Eimer
- Selbstklebeband zum Abtrennen der verputzten von nicht verputzten Flächen und zur Herstellung von Verbindungsstellen

TECHNISCHE DATEN:

Die nachstehenden technischen Parameter beziehen sich auf Temperatur von +23 (±2)°C und relative Luftfeuchte von 50 (±5)%. Bei anderen Umgebungsbedingungen können die Parameter abweichend sein.

Umgebungs- und Untergrundtemperatur beim Auftragen und Abbinden:

von +5°C bis +25°C

Relative Luftfeuchte beim Auftragen und Abbinden:

bis 80%

Raumdichte:

ca. 1,92 g/cm³ (±10%)

Wärmeleitfähigkeit λ (Tabellenwert):

≥ 0,67 W/(m*K)

Diffusionswiderstand μ:

≥ 150

Wasserdampfdurchlässigkeit nach PN-EN ISO 7783-2:

Klasse V2

Wasseraufnahme nach PN-EN 1062-3:

Klasse W3

Farbe:

216 Farben der Farbpalette BOLIX KOLOR Spektrum 300+ (Farbgruppen B, C, D, E, F, G)

Trocknungszeit des Putzes:

min. 24h

Verpackung:

Eimer 30 kg

Anzahl der Verpackungen auf einer Palette und deren Nettogewicht:

24 Stk. / ca. 720 kg

Haltbarkeitsdatum:

18 Monate - Haltbarkeitsdatum ist an der Verpackung angegeben

UNGEFÄHRER VERBRAUCH:

ca. 2,2 ÷ 2,8 kg/m²

Es wird empfohlen, zur genauen Bestimmung des Verbrauchs Probeanwendungen auf jeweiligem Untergrund durchzuführen.

LAGERUNG:

Lagerung in unbeschädigter original verschlossener Verpackung bei Temperaturen von +5°C bis +25°C. Vor Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Das Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahren

INHALTSSTOFFE:

Silikon-Bindemittel, natürliche Füllstoffe, Modifizierungsmittel, Pigmente, Hydrophobierungsmittel, Biozid-Zusatzmittel sowie Armierungs-Mikrofasern

BOLIX S.A. garantiert entsprechende Qualität des Produkts, hat jedoch keinen Einfluss auf Art und Weise seiner Anwendung. BOLIX übernimmt keine Haftung für die Arbeit eines Planers und Auftragnehmers. Alle vorstehenden Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen sowie nach neuestem Stand der Technik angegeben. Sie ersetzen jedoch nicht eine fachliche Vorbereitung des Bauplaners und des Auftragnehmers und befreien sie nicht von der Einhaltung der bautechnischen und arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften. Bei Zweifeln sollen entsprechende Probeanwendungen durchgeführt oder die Technische Abteilung bei BOLIX kontaktiert werden. Mit der Ausgabe dieses Technischen Datenblattes verlieren alle vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit.



Haben Sie Fragen?

Rufen Sie uns an!
801-650-222

Schreiben Sie uns!
serwis@bolix.pl

BOLIX SA

Ul. Stolarska 8
34-300 Żywiec
Tel. 33 475 06 00
Fax. 33 475 06 12

Finden Sie uns!

www.trwaleoedoplenie.pl
www.facebook.com/bolixsa
www.bolix.pl